

Newsletter

Ausgabe 13 • 2011



Inhalt

**Atomausstieg:
Nicht mit Mappus!**

**Schwäbischer Albverein
gegen Standort
Bitzwald**

**Dr. Nils Schmid
kommt zum Dialog
17.03.2011**

**Vorschau:
Wichtige Termine
im März**

Impressum

16.03.2011

Liebe Leserinnen und Leser,

am vergangenen Wochenende haben zigtausend Menschen mit einer 45 Kilometer langen Menschenkette von den Atomkraftwerken Neckarwestheim zum Sitz der Landesregierung in Stuttgart für den Atomausstieg demonstriert. Eine Verlängerung der Laufzeit bedeutet hier im Südwesten z.B. für das AKW Neckarwestheim I, einer der ältesten und gefährlichsten Atommeiler in Deutschland, eine weitere Laufzeit von acht Jahren. Dieser Reaktor ist seit über 30 Jahren in Betrieb und hat über 400 Störfälle auf dem Buckel...

Interessant für uns, die Wähler in Baden-Württemberg am 27.03.2011, wie stehen unsere Politiker in BW zum Thema Atomenergie?

Ihre Newsletter Redaktion

*Ingeborg Gekle-Maier
Karin Wenzig-Luck
Jochen Baumann
Steffen Hauschel*

Atomausstieg: Nicht mit Mappus!

Ministerpräsident Mappus größter Verfechter der Atomenergie



Kein Atomausstieg mit Mappus

Der jetzige Ministerpräsident Stefan Mappus ist einer der größten Verfechter der Atomenergie. Vor 1 Jahr noch relativ unbekannt beim Bürger, profilierte er sich im letzten Jahr u.a. mit der Parole: [„Kohle- statt Atomausstieg“](#) Er fordert „eine deutliche Ausweitung der Atomkraftnutzung. „Wir brauchen 15 plus X Jahre Laufzeitverlängerung.“

Gesunder Menschenverstand?

Wie gerne möchten wir Bürger

wieder Vertrauen in die Politik haben dürfen. Eine Politik, die mit gesundem Menschenverstand entscheidet, die die Meinung der Bürger beachtet, respektiert und berücksichtigt. Für 74% der Wähler in BW ist die Atomenergie ein Auslaufmodell und die Atompolitik des CDU-Ministerpräsidenten Mappus der falsche Weg. [Quelle: Die Zeit](#)

Lieber früh als spät!

Atomausstieg lieber früher als später, für die Spitzenkandidaten

von Grünen und SPD, Winfried Kretschmann und Nils Schmid ein [Gebot der Stunde](#).

Klare Positionierung

Beide kündigten bei der Anti-Atom-Menschenkette in Stuttgart am 12.03.11 an, in einer gemeinsamen Landesregierung alles dafür zu tun, um die Atom-Laufzeitverlängerung zu Fall zu bringen und das Atomkraftwerk Neckarwestheim I schnellstmöglich abzuschalten.

Schwäbischer Albverein gegen Standort Bitzwald

Treffen des Gauvorsitzenden (Heuberg-Baar) Fritz W. Lang mit der BI und dem NAKU



wichtige Begegnung von Vertretern der BI und des NAKU e.V. mit Fritz W. Lang, dem Gauvorsitzenden Heuberg-Baar des Schwäbischen Albvereins im Bitzwald statt. Der ausgedehnte Lokaltermin gab ausreichend Gelegenheit zu Gesprächen und Faktenaustaus. Der Gauvorsitzende des Albvereins zeigte sich sehr interessiert, und sprach sich überzeugt und eindeutig gegen den geplanten Großgefängnisbau am Standort Bitzwald aus. [Lesen](#)

[Sie mehr](#)

Liebe Freunde und Mitstreiter , die 5. Jahreszeit ist vorbei, närrische Themen haben in den letzten Tagen unsere Terminkalender und auch die Berichte der Medien beherrscht. Trotz Fasnet aber fand am Samstag 05. März 2011 eine



Dr. Nils Schmid kommt zum Dialog mit Bürgern

Donnerstag 17.03.2011 in Balingen Dürrwangen



Dr. Nils Schmid, der SPD-Spitzenkandidat für das Ministerpräsidentenamt in Baden Württemberg, kommt auf Einladung des MdL Hans-Martin

Haller zum Dialog mit den Bürgern nach Balingen-Dürrwangen ins Haus der Volkskunst, Ebinger-Straße - an der Abzweigung Stockenhausen.

Gemeinsame Anfahrt 16:30 Uhr

Wir fahren gemeinsam nach Balingen-Dürrwangen und nutzen die Gelegenheit, dem designierten SPD-Ministerpräsidenten unsere Gründe für den notwendigen Erhalt des Bitzwaldes persönlich

vorzutragen. Treffpunkt für Fahrgemeinschaften ist die Sporthalle in Zepfenhan. Die gemeinsame Abfahrt ist um 16:30 Uhr. Wir tragen Warnwesten als Zeichen der Zusammengehörigkeit.



Internationaler Tag des Waldes auch in Zepfenhan

Am 21. März 2011 ist es soweit / NAKU organisiert diverse Events

Schon gewusst? Die Vereinten Nationen haben festgelegt:

2011 ist das internationale Jahr der Wälder und am 21. März 2011 findet der internationale Tag des Waldes statt.

Weltweite Aktionen sollen die Menschheit an diesem Tag, in diesem Jahr aufmerksam machen auf die Bedeutung unserer Wälder als

- Rückzugs-/Erholungsgebiet für Mensch und Tier
- Lebensraum für unzählige Arten
- Rohstofflieferant für Holz, Nahrung, Papier, Arznei, ...
- Kohlenstoffspeicher (CO₂-Senke, O₂-Produzent)
- Klimastabilisator (Basis für lokalen Wasserkreislauf)
- Wasserspeicher sowie Staub- und Schadstoff-Filter
- Erosions-, Hochwasser-, Lärmschutz, ...

Der Naku e.V. organisiert dazu folgende Aktionen und freut sich auf Eure Teilnahme:

Weitere Termine zum vormerken:

Sind Sie auch diesmal wieder mit dabei! Gemeinsam sind wir stark!

BÜRGERINITIATIVE AKTUELL

www.bi-gegen-grossgefängnis-rottweil.com

Do. 17.03.2011 Dr. Nils Schmid in Dürrwangen

17:30 Uhr im Haus der Volkskunst – SPD-Spitzenkandidat im Dialog.

Ebinger-Straße - an der Abzweigung Stockenhausen.

Treffpunkt für Fahrgemeinschaften: 16:30 Uhr Turnhalle Zepfenhan.

Wir tragen Warnwesten als Zeichen der Zusammengehörigkeit.



Internationales Jahr der Wälder: 2011

So. 20.03.2011 Dr. Jürgen Kühn in Zepfenhan

19:00 Uhr Ochsen Zepfenhan Thema: Problematik der Bodenversiegelung

Mo. 21.03.2011 Internationaler Tag des Waldes

Ab 17:30 Uhr am Sonthof – Tag des Waldes im Jahr der Wälder!!!

Wir besuchen den Bitzwald & Baumpaten besuchen Ihre Bäume

BITZWALD TOUR 2011

MACHT
WAS!

Team UtMaJoTa

Wir sind dabei...

weil alle guten Dinge vier sind:

- wir gemeinsam für den Bitzwald kämpfen
- laufen im Team unglaublich viel Spaß macht
- weil unsere Laufstrecke durch den Bitzwald erhalten bleiben soll und
- weil wir nicht so schnell aufgeben und so immer das Ziel erreichen!!!!



Packen wir es an - Gemeinsam sind wir stark

Wer kämpft kann verlieren, wer nicht kämpft hat schon verloren!

Liebe Leser, die geruhsamen Fasnetstage sind vorbei und wir alle sind schon wieder oder auch unverändert aktiv im gemeinsamen Kampf um den Erhalt unserer Natur im Bitzwald.

Wir freuen uns auf die kommenden Tage, hoffen viele Mitstreiter bei den anstehenden Terminen zu treffen und sehen auch weiterhin ganz genau hin, welche Positionen die Parteien zu aktuellen politischen Themen beziehen. Es gibt ja Alternativen in der Politik und auch sonst...

Hoffentlich kommen wir Wähler bis zum 27. März 2011 zu dem Schluss: „Siehe, ihr seid nichts und euer Tun ist auch nichts, und euch erwählen ist ein Gräuel.“ (Luther-Bibel von 1984; Jesaja Kapitel 41/ Vers 24). Politik ist spannend, wir haben durch unsere persönliche Betroffenheit spätestens im letzten Jahr gelernt, dass es wichtig ist, hinzuhören, nachzufragen, sich einzumischen. Deshalb: Zuhause bleiben gilt nicht am 27. März 2011!

Bis bald, wir sehen uns!

Ihre NL-Redaktion



IMPRESSUM

Newsletter Redaktion der BI gegen Großgefängnis in Rottweil

Ingeborg Gekle-Maier - Karin Wenzig-Luck - Jochen Baumann - Steffen Hauschel

